

AN UNPRECEDENTED COLLABORATION

MB&F × *H. Moser & Cie.*





# MB&F x H. MOSER & CIE.

## ZUSAMMENFASSUNG

### ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

### FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

### LM101 MB&F x H. MOSER

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN LM101 MB&F x H. MOSER

### „FREUNDE“

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

### H. MOSER & CIE

### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

## WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE

## ZUSAMMENFASSUNG

Als außergewöhnlichen Ausdruck einer mehr als zehn Jahre bestehenden Verbindung zwischen H. Moser & Cie. und MB&F haben Edouard Meylan und Maximilian Büsser ein einzigartiges Duett für die Liebhaber feiner Uhrmacherkunst komponiert. Zum ersten Mal in seiner Geschichte hat sich MB&F an einem Stück Performance Art beteiligt, das auf einer vollständig wechselseitigen Beziehung beruht. Hierbei wirkten die beiden Uhrenmarken so zusammen, dass sich die DNA ihrer jeweiligen individuellen Hauptmerkmale zu zwei gemeinsamen Kreationen verbunden hat. Diese beiden Uhrenmodelle sind die Verwirklichung einer langen Freundschaft zwischen zwei Männern mit gemeinsamen Werten, dem Vergnügen am Schaffen und Teilen sowie an der gemeinsamen Präsentation der Ergebnisse dieses außergewöhnlichen Projekts.

## ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

H. Moser & Cie. und MB&F sind zwei unabhängige Schweizer Unternehmen von überschaubarer Größe. Sie werden von zwei leidenschaftlichen Persönlichkeiten geleitet, die eine langjährige Freundschaft pflegen und sich sowohl auf persönlicher als auch auf beruflicher Ebene schätzen und respektieren. Tatsächlich kooperieren die Marken seit mehr als zehn Jahren im Zusammenhang mit der Precision Engineering AG, einem Schwesterunternehmen von H. Moser & Cie., das insbesondere die von MB&F verbauten Spiralfedern liefert. Daher war es nicht überraschend, dass MB&F sich an Edouard Meylan wandte und ihn als „Freund“ darum bat, an der Kreation eines Stückes Performance Art mitzuwirken. Neu an dieser Zusammenarbeit ist nun, dass sie sich in beide Richtungen bewegt. Maximilian Büsser erzählt: „Als ich Edouard anrief, um ihm die Zusammenarbeit bei einer Kreation vorzuschlagen, erwähnte ich auch, dass mir die doppelte Unruh, die Fumé-Zifferblätter und die Uhrenserie Concept von Moser sehr gut gefielen. Edouard sagte mir sofort zu, dass ich diese Funktionen übernehmen könne, stellte aber die Bedingung, dass er auch Elemente aus unseren Maschinen aufgreifen dürfe. Nach anfänglicher Überraschung habe ich genauer darüber nachgedacht. Da ich halb Inder und halb Schweizer bin, ist es meine feste Überzeugung, dass ein Vermischen von DNA zu interessanten Ergebnissen führen kann. Warum sollten wir also solch ein Experiment nicht auch in der Uhrmacherei ausprobieren? Somit habe ich zugestimmt und ihm vorgeschlagen, im Gegenzug Funktionen des Modells FlyingT zu übernehmen, das mir besonders am Herzen liegt.“ Ganz im Sinne von Austausch und Offenheit sowie bei gleichzeitiger Betonung vereinter Stärke haben H. Moser & Cie. und MB&F gemeinsam zwei Modelle entwickelt, die in mehreren Versionen erhältlich sind und in limitierter Auflage von je 15 Stück herausgegeben werden. Diese Zahl ist eine Anspielung auf das 15-jährige Unternehmensjubiläum von MB&F und zugleich eine Würdigung des 15. Geburtstags

des Relaunchs von H. Moser & Cie. Durch die Vereinigung ihrer Stärken arbeiten diese beiden einerseits konkurrierenden, aber dennoch befreundeten Marken daran, sich ganz im Sinne der Philosophie von MB&F die kollektiven Kräfte talentierter Uhrmacher zunutze zu machen.

## FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

Edouard Meylan und Maximilian Büsser sind begeistert von dieser gelungenen Kooperation, deren Ergebnisse ihre Erwartungen weit übertroffen haben. Die Schönheit dieser gemeinsam geschaffenen Modelle basiert auf dem Know-how und der einzigartigen „Handschrift“ zweier Uhrmacher, die zur gegenseitigen Bereicherung miteinander kombiniert wurde. Die Mitarbeiter der beiden Manufakturen haben ihre Fähigkeiten beispiellos mit Offenheit und Transparenz gebündelt. Diese Erfahrung bewirkte bei Edouard und Maximilian ein ausgeprägtes Gefühl der Freude an der Zusammenarbeit und dem gemeinsamen Schaffen.





# LEGACY MACHINE 101 MB&F x H. Moser

## ZUSAMMENFASSUNG

### ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

### FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

### LM101 MB&F x H. MOSER

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN LM101 MB&F x H. MOSER

### „FREUNDE“

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

### H. MOSER & CIE

### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

## WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE

## LM101 MB&F x H. MOSER

Die Legacy Machine 101 verkörpert mit Unruh, Gangreserve und voranschreitender Zeit die Quintessenz der mechanischen Uhrmacherei. Daher ist es kein Zufall, dass MB&F sich dazu entschieden hat, dieses Modell – eines der puristischsten und „einfachsten“ in seiner Kollektion – wieder aufzugreifen, denn es ist in der Tat dieser Minimalismus, der bei der Kreation des Modells LM101 MB&F x H. Moser Pate stand. Wie H. Moser & Cie. mit seinem in der Uhrenserie Concept verkörperten Ansatz „zurück zum Wesentlichen“ hat auch MB&F beschlossen, sein Logo zu entfernen und sogar bis zu den Ursprüngen der Uhrmacherei zurückzukehren, als nur die Uhrwerke signiert wurden. Im selben subtilen Geist hat der Uhrmacher auf die schwebenden und gewölbten Hilfszifferblätter verzichtet, um Stunden und Minuten sowie die 45-Stunden-Gangreserve mithilfe von Zeigern direkt auf dem Hauptzifferblatt anzuzeigen. Dadurch lassen sich die von H. Moser & Cie. entlehnten Fumé-Zifferblätter vollkommen frei präsentieren, während ihre Ausdruckskraft durch eine raffinierte Lünette noch weiter verstärkt wird. Für das Modell LM101 MB&F x H. Moser wurden in den Farbgestaltungen Red Fumé, Cosmic Green Fumé, Aqua Blue Fumé und natürlich der berühmten Funky Blue Fumé gleich vier verschiedene Fumé-Zifferblätter ausgewählt. Das mit einem gewölbten Saphirglas gekrönte Gehäuse ist erst zum dritten Mal in der Geschichte von MB&F aus Stahl gefertigt.

Die faszinierende große, aufgehängte Unruh steht weiterhin im Mittelpunkt, wenngleich sie für die LM101 MB&F x H. Moser vollkommen neu gestaltet wurde, um die Schönheit der Fumé-Zifferblätter hervorzuheben. Dieses schlagende Herz, das in den Augen von Maximilian Büsser die Quintessenz der Uhrmacherei darstellt, wurde mit einer doppelten Unruh der Precision Engineering AG ausgestattet. Dank der beiden aufeinander abgestimmten Unruhfedern wird die Verschiebung des Schwerpunktes korrigiert, die jede Spiralfeder bei ihrer Ausdehnung erfährt. Im ständigen Streben nach Perfektion sorgt dies für eine erhebliche Verbesserung von Präzision und Isochronismus. Darüber hinaus reduzieren die gepaarten Unruhfedern auch den Reibungseffekt, der normalerweise bei einer einzelnen Unruhfeder auftritt. Auch dies trägt zu einem optimierten Isochronismus bei. Durch den Gehäuseboden erlaubt das gewölbte Saphirglas einen Blick auf den „Motor“, der diesen Zeitmesser antreibt. Im Gegensatz zum Basiswerk der Legacy Machine 101, das von Kari Voutilainen gestaltet wurde, ist die Ästhetik des Kalibers der LM101 MB&F x H. Moser zeitgemäßer und wurde einer subtilen NAC-Behandlung unterzogen, die seine Schönheit unterstreicht.





# LEGACY MACHINE 101 MB&F x H. Moser

## ZUSAMMENFASSUNG

### ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

### FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

### LM101 MB&F x H. MOSER

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

### LM101 MB&F x H. MOSER

### „FREUNDE“

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON

### H. MOSER x MB&F

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON

### H. MOSER x MB&F

### H. MOSER & CIE

### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS



## WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE

FROM LEFT TO RIGHT, THE LM101 MB&F x H. MOSER LIMITED EDITIONS WITH FUMÉ DIALS IN AQUA BLUE (EXCLUSIVELY FOR RETAILER AHMED SEDDIQI & SONS), FUNKY BLUE, COSMIC GREEN AND RED.



# LEGACY MACHINE 101 MB&F x H. Moser

## TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN – LM101 MB&F x H. MOSER

Die LM101 MB&F x H. Moser ist in vier limitierten Auflagen von jeweils 15 Stück aus Edelstahl erhältlich: Fumé-Zifferblatt Funky Blue, Fumé-Zifferblatt Cosmic Green, Fumé-Zifferblatt Red und eine Sonderedition mit Fumé-Zifferblatt Aqua Blue, die für den Händler Ahmed Seddiqi & Sons hergestellt wurde.

### Maschine

Dreidimensionales mechanisches Uhrwerk, Eigenentwicklung von MB&F

Werkdesign und Werkfinish: Kari Voutilainen

Handaufzug mit einem Federhaus

Gangreserve: 45 Stunden

Unruh: speziell gefertigte Unruh mit 14 mm Durchmesser und vier traditionellen Regulierungsschrauben, die über dem Uhrwerk angeordnet ist

Spiralfeder: doppelte Straumann®-Spirale

Schwingfrequenz: 18 000 A/h (Halbschwingungen pro Stunde) / 2,5 Hz

221 Bauteile

23 Steine

Futter: Goldchatons mit polierten Ansenkungen

Finissierung: feinste Handfinissierung im Stil des 19. Jahrhunderts; in höchster Handwerkskunst ausgeführte Fasenwinkel, polierte Fasen; Genfer Wellenschliff; Handgravuren, Brücken mit schwarzer NAC-Beschichtung

### Funktionen

Anzeige von Stunden und Minuten, Gangreserveanzeige

Über dem Zifferblatt aufgehängte große Unruh

### Gehäuse

Erhältlich in vier limitierten Auflagen von jeweils 15 Stück aus Edelstahl 316, darunter eine Sonderedition mit Fumé-Zifferblatt in Aqua Blue, die für den Händler Ahmed Seddiqi & Sons hergestellt wurde

Durchmesser: 40,0 mm

Höhe: 16,0 mm

35 Bauteile

Gewölbtes Saphirglas sowie Sichtboden aus Saphirglas in „Glass Box“-Bauweise, jeweils beidseitig entspiegelt

### Zifferblatt

Funky Blue Fumé, Cosmic Green Fumé, Red Fumé oder Aqua Blue Fumé mit Sonnenstrahlmuster

### Band

Handgenäht aus Kalbsleder

Faltschließe aus Edelstahl 316L und Titan

## ZUSAMMENFASSUNG

### ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

### FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

### LM101 MB&F x H. MOSER

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

### LM101 MB&F x H. MOSER

### „FREUNDE“

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON

### H. MOSER x MB&F

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON

### H. MOSER x MB&F

### H. MOSER & CIE

### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

## WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE





# LEGACY MACHINE 101 MB&F x H. Moser

„FREUNDE“, DIE FÜR DIE LEGACY MACHINE 101 MB&F X H. MOSER VERANTWORTLICH ZEICHNEN

**Konzept:** Maximilian Büsser / MB&F und Edouard Meylan / H. Moser & Cie.  
**Produktdesign:** Eric Giroud / Through the Looking Glass und H. Moser & Cie.  
**Technik- und Produktionsmanagement:** Serge Krikhoff / MB&F und H. Moser & Cie.  
**Werkdesign und -finish:** Kari Voutilainen  
**F&E:** Simon Brette und Thomas Lorenzato / MB&F, H. Moser & Cie.

**Räder und Drehmaschinenbearbeitung:** Jean-François Mojon / Chronode, Paul André Tendon / Bandi, Alain Pellet / Elefil Swiss, Patrice Parietti / MPS Micro Precision System, Daniel Gummy / Decobar und Le temps retrouvé  
**Doppelspirale:** Andreas Kurt / Precision Engineering  
**Spiralklötzchen und Unruhbrücke:** Marc Bolis / ZB8 und Benjamin Signoud / AMECAP  
**Federhaus:** Stefan Schwab / Schwab-Feller  
**Platinen und Brücken:** Alain Lemarchand und Jean-Baptiste Pretot / MB&F, Rodrigue Baume / HorloFab  
**Finisierung der Werkteile von Hand:** Jacques-Adrien Rochat und Denis Garcia / C.-L. Rochat  
**Montage des Uhrwerks:** Didier Dumas, Georges Veisy, Anne Guiter, Henri Porteboeuf und Emmanuel Maitre / MB&F  
**Kundendienst:** Thomas Imberti / MB&F  
**Qualitätskontrolle:** Cyril Fallet / MB&F  
**Gehäuse:** Alain Lemarchand und Jean-Baptiste Pretot / MB&F  
**Gehäusedekoration:** Bripoli  
**Schließe:** G&F Châtelain  
**Fumé-Zifferblatt:** Virginie Duval und Hassan Chaïba / Les Ateliers d'Hermès Horloger  
**Krone und Korrektor:** Cheval Frères  
**Zeiger:** Waeber HMS  
**Glas:** Martin Stettler / Stettler  
**Band:** Multicuir  
**Präsentationsbox:** Olivier Berthon / Soixante et onze  
**Produktionslogistik:** David Lamy und Isabel Ortega / MB&F

**Marketing und Kommunikation:** Charris Yadigaroglou, Virginie Toral und Arnaud Légeret / MB&F  
**M.A.D. Gallery:** Hervé Estienne und Juliette Duru / MB&F  
**Verkauf:** Thibault Verdonckt, Virginie Marchon und Jean-Marc Bories / MB&F  
**Grafikdesign:** Samuel Pasquier / MB&F, Adrien Schulz und Gilles Bondallaz / Z+Z  
**Produktfotografie:** Venzin+Buehler Fotografen  
**Porträtfotografie:** Régis Golay / Federal  
**Website:** Stéphane Balet / Nord Magnétique, Victor Rodriguez und Mathias Muntz / Nimeo  
**Film:** Marc-André Deschoux / MAD LUX  
**Texte:** Nathalie Cobos-Crausaz / Comm'On

## ZUSAMMENFASSUNG

### ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

### FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

### LM101 MB&F x H. MOSER

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN LM101 MB&F x H. MOSER

### „FREUNDE“

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

### H. MOSER & CIE

### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

### WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE

MB&F





# ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. Moser x MB&F

## ZUSAMMENFASSUNG

### ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

### FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

### LM101 MB&F x H. MOSER

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN LM101 MB&F x H. MOSER

### „FREUNDE“

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

### H. MOSER & CIE

### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

### WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE

### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON

#### H. MOSER x MB&F

H. Moser & Cie. hat von MB&F das Konzept des dreidimensionalen Uhrwerks entlehnt, das ein wichtiges Element der Identität des Genfer Konzeptlabors darstellt. Es ist durch eine Saphirkuppel geschützt und mit einem einminütigen fliegenden Tourbillon versehen, das sich durch eine bei 12 Uhr liegende ventrikuläre Öffnung über dem Hauptzifferblatt erhebt. H. Moser & Cie. profitiert vom Know-how seines Schwesterunternehmens Precision Engineering AG und hat sein Tourbillon mit einer zylindrischen Spiralfeder ausgestattet, wie sie die Precision Engineering AG für das Modell LM Thunderdome von MB&F entwickelt hat. Die im 18. Jahrhundert erfundene zylindrische Spiralfeder erinnert an eine Schneckschraube oder einen Korkenzieher und erhebt sich senkrecht um die obere Stange der Unruhwellen. In der Vergangenheit wurde sie häufig in historischen Marinechronometern verwendet. Sie bietet den Vorzug, sich konzentrisch und damit geometrisch zu entwickeln, da sie entlang der Achse ihrer Drehzapfen perfekt arbeitet. Dadurch hat sie einen bedeutenden Vorteil gegenüber einer flachen Spiralfeder, deren gegenüberliegende Enden dazu neigen, Kräfte auf die Drehachsen auszuüben, auch wenn die Phillips- oder Breguet-Endkurven speziell dafür entwickelt wurden, die nicht konzentrische Öffnung der Spiralfeder teilweise zu korrigieren. Die zylindrische Spiralfeder, die an beiden Befestigungspunkten mit einer Breguet-Endkurve versehen ist, verringert die Zapfenreibung und sorgt für eine erhebliche Verbesserung des Isochronismus. Aufgrund ihrer spezifischen Form ist eine zylindrische Spiralfeder weitaus schwieriger herzustellen als eine herkömmliche Spiralfeder und ihr Fertigungsprozess dauert zehnmal länger.

Ein weiterer Verweis auf die uhrmacherische Handschrift von MB&F liegt in dem geneigten Zifferblatt, das H. Moser & Cie. für seine Stunden- und Minutenanzeige übernommen hat. Dieses Zifferblatt ist um 40° geneigt, sodass nur der Träger der Uhr das Geheimnis der aktuellen Zeit erfährt, und auf einem konischen Getriebe montiert, das eine optimale Drehmomentübertragung von einer Ebene auf die andere gewährleistet. Edouard Meylan erklärt: „Durch die Entwicklung eines Saphirzifferblatts, das mit dem Hintergrund verschmilzt und so die Schönheit unserer Fumé-Zifferblätter hervorhebt, haben wir das MB&F-Universum ‚moserisiert‘. Zudem haben wir zur Bewahrung von Reinheit und Eleganz dieses wahren uhrmacherischen Kunstwerks unser Logo wie ein Wasserzeichen auf das Saphirzifferblatt eingraviert und damit den persönlichen Charakter und die innige Beziehung unterstrichen, die es mit seinem Träger verbindet.“ Das Modell „Endeavour Cylindrical Tourbillon H. Moser x MB&F“ ist in fünf verschiedenen Versionen mit Stahlgehäuse und Fumé-Zifferblättern in Funky Blue, Cosmic Green, Burgundy, Off-White oder Ice Blue erhältlich.

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

#### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON

##### H. MOSER x MB&F

Die Endeavour Cylindrical Tourbillon H. Moser x MB&F ist in fünf limitierten Auflagen von jeweils 15 Stück aus Edelstahl erhältlich: Fumé-Zifferblatt in Funky Blue, Fumé-Zifferblatt in Cosmic Green, Fumé-Zifferblatt in Burgundy, Fumé-Zifferblatt in Off-White und Zifferblatt Ice Blue.

##### Gehäuse

Stahlgehäuse, gekrönt mit hohem gewölbten Saphirglas  
Durchmesser: 42,0 mm  
Höhe: 19,5 mm  
Höhe ohne Saphirglas: 9,4 mm  
Krone bei 9 Uhr mit eingraviertem „M“  
Sichtboden aus Saphirglas

##### Zifferblatt

Hauptzifferblatt: Funky Blue Fumé, Burgundy Fumé, Cosmic Green Fumé, Off-White Fumé oder Ice Blue Fumé mit Sonnenstrahlmuster  
Stunden und Minuten werden auf einem um 40° vertikal geneigten Saphirzifferblatt bei 6 Uhr angezeigt  
Blattförmige Stunden- und Minutenzeiger, für die Referenznummer 1810-1203 gebläut

##### Uhrwerk

Dreidimensionales automatisches Manufakturkaliber HMC 810  
Durchmesser: 32,0 mm oder 141/4 -Linie  
Höhe: 5,5 mm  
Frequenz: 21 600 Halbschwingungen/Stunde  
29 Steine  
184 Bauteile  
Automatisches bidirektionales Aufziehsystem mit Sperrkegel  
Schwungmasse aus 18-karätigem Gold mit eingraviertem „H“. Logo von Moser & Cie.  
Gangreserve: mindestens 72 Stunden  
Zylindrische Spiralfeder  
Einminütiges fliegendes Tourbillon bei 12 Uhr mit skelettierten Brücken

##### Funktionen

Stunden und Minuten

##### Band

Handgenäht aus schwarzem Alligatorleder  
Edelstahl-Faltschließe mit eingraviertem Moser-Logo





# H. MOSER & CIE.

H. Moser & Cie. wurde 1828 von Heinrich Moser gegründet. Das in Neuhausen am Rheinfall ansässige Unternehmen beschäftigt derzeit rund 60 Mitarbeiter, hat bis heute 14 eigene Kaliber entwickelt und produziert jährlich mehr als 1 500 Uhren. Über das Schwesterunternehmen Precision Engineering AG (PEAG) stellt H. Moser & Cie. Bauteile wie Regelorgane und Spiralfedern her, die sowohl für die eigene Produktion als auch für die Belieferung von Partnerfirmen verwendet werden. Als unabhängiges Unternehmen, das 2012 in die Moser Watch Holding eingegliedert wurde, hat sich die Precision Engineering AG vom ersten Entwurf bis zur Herstellung von Qualitätsprodukten zur Integration in zu regulierende Uhrwerke auf Komponenten für Hemmungen spezialisiert. H. Moser & Cie. fühlt sich geehrt, ein Mitglied der Familie Moser als Ehrenvorsitzenden und Präsidenten der Heinrich und Henri Moser Stiftung im Unternehmen zu haben. Das Ziel der von einem Nachkommen Heinrich Mosers ins Leben gerufenen Moser Stiftung besteht darin, die Familiengeschichte lebendig zu halten und antike Stücke für das Moser Museum aufzuspüren, das sich in der Villa Charlottenfels, dem Familiensitz von Heinrich Moser, befindet. Die MELB-Holding verfügt über großes uhrmacherisches Know-how sowie anerkannte Erfahrung in diesem Sektor und hält Anteile an H. Moser & Cie. sowie an Hautlence. Die MELB-Holding ist eine unabhängige Familiengruppe mit Sitz inmitten des legendären Vallée de Joux.

#### WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

**Nathalie Cobos,**  
**T +41 76 319 03 09,**  
**press@h-moser.com**

#### ZUSAMMENFASSUNG

#### ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

#### FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

#### LM101 MB&F x H. MOSER

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN LM101 MB&F x H. MOSER

#### „FREUNDE“

#### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

#### H. MOSER & CIE

#### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

#### WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

**WODAY COMMUNICATION**  
**OBENALTENDORF 17**  
**21756 OSTEN**  
**TELEFON: +49 4776 888 9627**  
**E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE**



ENDEAVOUR TOURBILLON – H. MOSER & CIE.



PIONEER PERPETUAL CALENDAR – H. MOSER & CIE.



VENTURER SMALL SECONDS XL – H. MOSER & CIE.



EDOUARD MEYLAN  
 CEO, H. MOSER & CIE.





# MB&F

## MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

MB&F wurde 2005 gegründet und ist weltweit das erste Uhrmacher-Konzeptlabor aller Zeiten. Mit knapp 20 bemerkenswerten Kalibern, die die Grundlage der von den Kritikern gefeierten Zeitmessmaschinen und traditionellen Zeitmesser bilden, verfolgt MB&F weiterhin den Traum von Gründer und Kreativdirektor Maximilian Büsser: durch die Analyse traditioneller Uhrmacherkunst dreidimensionale kinetische Kunstwerke zu schaffen.

Nach 15 Jahren in der Leitung prestigeträchtiger Uhrenmarken kündigte Maximilian Büsser 2005 seine Stellung als Geschäftsführer bei Harry Winston, um MB&F – Maximilian Büsser & Friends – zu gründen. MB&F ist ein künstlerisches Mikrotechniklabor, das sich auf das Design und die Herstellung kleiner Serien extremer Konzeptuhren spezialisiert hat. Es bringt dabei talentierte Profis der Uhrenindustrie zusammen – eine Zusammenarbeit, die Büsser bewusst anstrebt.

2007 präsentierte MB&F seine erste Horological Machine, die HM1. Das skulpturale dreidimensionale Gehäuse mit wunderschön gefertigtem Antrieb im Inneren des Uhrwerks hat die Maßstäbe für die eigenwilligen Horological Machines gesetzt, die anschließend folgten – allesamt Arbeiten, die von der Zeit erzählen, statt sie lediglich anzuzeigen. Diese Zeitmessmaschinen haben sich jeweils die Erkundung von Raum (HM2, HM3, HM6), Himmel (HM4, HM9), Straße (HM5, HMX, HM8) und Tierreich (HM7, HM10) zum Thema gesetzt.

2011 brachte MB&F seine Legacy-Machine-Kollektion heraus, eine Kollektion traditioneller Zeitmesser mit rundem Gehäuse. Diese eher klassischen Uhren – klassisch im Sinne von MB&F – erweisen dem hervorragenden Uhrmacher-Know-how des 19. Jahrhunderts eine Reverenz, indem sie die Komplikationen der großen Innovatoren der Uhrmacherkunst aus vergangenen Zeiten für die Gestaltung zeitgenössischer Kunstobjekte neu interpretieren. Auf LM1 und LM2 folgte LM101, die erste Legacy Machine von MB&F mit einem Uhrwerk, das ganz und gar firmenintern entwickelt wurde. Die LM Perpetual, die LM Split Escapement sowie die LM Thunderdome erweiterten diese Kollektion nochmals. 2019 markiert einen Wendepunkt mit der Kreation der ersten Zeitmessmaschine von MB&F für Frauen: der LM FlyingT. So alterniert MB&F zwischen modernen, gewollt unkonventionellen Horological Machines und geschichtlich geprägten Legacy Machines.

Das „F“ in MB&F steht für das Wort Friends und den daraus resultierenden Schritt, die Zusammenarbeit mit von MB&F sehr geschätzten Künstlern, Uhrmachern, Designern und Manufakturen zu lancieren.

Aus dieser Zusammenarbeit gingen zwei neue gemeinsame Kollektionen hervor: die sogenannte „Performance Art“ und einige „Co-Kreationen“. Bei der Performance-Art-Kollektion bilden bestehende MB&F-Zeitmesser die Basis. Diese werden von externen Kreativen neu überdacht und individuell neu konzipiert. Bei den Co-Kreationen dagegen geht es nicht um neu konzipierte Armbanduhren, sondern um andere Zeitmaschinentypen, die anhand der Ideen und des Designs im Auftrag von MB&F in einzigartigen Schweizer Manufakturen entwickelt und hergestellt werden. Dazu gehören Uhren, die von der Zeit erzählen, wie die gemeinsam mit L'Épée 1839 kreierten Modelle, aber auch andere Formen mechanischer Kunst, die in Zusammenarbeit mit Reuge und Caran d'Ache entstanden.

Um eine adäquate Plattform für diese außergewöhnlichen Werke zu schaffen, eröffnete Maximilian Büsser seine erste Kunstgalerie. Anstatt die unterschiedlichen Zeitmaschinen in einem gewöhnlichen Schaufenster zu präsentieren, sollten sie hier neben diversen anderen mechanischen Kunstwerken verschiedener Künstler ausgestellt werden. So entstand die erste MB&F M.A.D. Gallery in Genf mit ihren ausgefallenen und einzigartigen Mechanical Art Devices, ihren mechanischen Kunstgegenständen. Es folgten weitere Eröffnungen in Taipeh, Dubai und Hongkong.

Zahlreiche Auszeichnungen zeugen vom innovativen Charakter der bisherigen Entwicklungen von MB&F. Dazu gehören, um nur einige zu nennen, nicht weniger als fünf Preise vom Genfer Grand Prix d'Horlogerie: Im Jahr 2019 ging der Preis für die beste komplizierte Damenuhr an die LM FlyingT, im Jahr 2016 gewann die LM Perpetual den Preis für die beste Kalenderuhr und im Jahr 2012 wurde die Legacy Machine No.1 sowohl mit dem Publikumspreis (durch Abstimmung von Uhrenliebhabern) als auch mit dem Preis für die beste Herrenuhr (durch Abstimmung einer professionellen Jury) bedacht. Im Jahr 2010 wurde die HM4 Thunderbolt von MB&F für das beste Konzept und Design ausgezeichnet, und im Jahr 2015 erhielt MB&F den „Best of the Best Award“ – den Spitzenpreis der internationalen Red Dot Awards – für die HM6 Space Pirate.

### ZUSAMMENFASSUNG

#### ENTSTEHUNG DES PROJEKTS

#### FRUCHTBARE ZUSAMMENARBEIT

#### LM101 MB&F x H. MOSER

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN LM101 MB&F x H. MOSER

#### „FREUNDE“

#### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F

#### H. MOSER & CIE

#### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

### WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE

### INHALTS-ORDNER

Klicken Sie hier, um Zugang zu Pressemitteilungen in anderen Sprachen und allen Produktfotos (hohe und niedrige Auflösung) zu bekommen.

#### THE MACHINE



#### IN-SITU



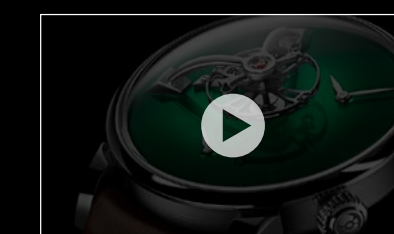
#### ENDEAVOUR CYLINDRICAL TOURBILLON H. MOSER x MB&F



#### MAXIMILIAN BÜSSER & EDOUARD MEYLAN MAXIMILIAN BÜSSER EDOUARD MEYLAN FRIENDS



#### FILM



MB&F x H. MOSER



FOLLOW US ON SOCIAL MEDIA @MBANDF



WECHAT